

53. Saison
2015-2016

Kulturring Liesborn



Am Vorabend der Reformation

„Menschen auf der Suche
nach einem gnädigen Gott“



Foto: Karl Klein

V.l. Christel Vogel, Ruth Wiedermann, Veronika Laukötter, Margarete Klein, Burkhard Fischer, Bernhard Kipp, Ulrike Zimmeck, Elfriede Neugebauer. Desweiteren gehören noch dem Vorstand an: Ernst Reineke und Stefan Braun.

Die Figur auf der Titelseite ist Bestandteil des Bürgerbrunnens auf dem Rathausplatz in Lippstadt, der für die Stadtgeschichte wichtige Personen zeigt.

Johann Westermann (*um 1490 in Münster, gest. 1542 in Hofgeismar) war Prior im Augustiner Kloster in Lippstadt. 1522 ging er zum zweiten Mal nach Wittenberg, um seine theologischen Studien 1523 mit der Promotion abzuschließen. Unter dem Einfluss von Martin Luthers Predigtstätigkeit stehend, kehrte er nach Lippstadt zurück. Seine in den Predigten und Veröffentlichungen (1524/1525) verkündeten reformatorischen Ansichten fanden weit über die Stadtgrenzen hinaus Beachtung. Dies führte schließlich dazu, dass Westermann auf Veranlassung des Landesherrn, Herzog Johann von Kleve, Lippstadt verlassen musste. Die Bürgerschaft kehrte aber nicht mehr zur alten Gottesdienstform zurück, sodass Lippstadt als der Ausgangsort für die Reformation in Westfalen gilt.

Verehrte Mitglieder und Freunde des Kulturrings, sowie alle an unserer Arbeit Interessierte!

Wir begrüßen Sie herzlich zur 53. Saison und hoffen, dass unser neues Jahresthema

*„Am Vorabend der Reformation -
der Mensch auf der Suche nach einem gnädigen Gott“*

und das dazugehörige Veranstaltungsprogramm auf einen ebenso großen Zuspruch stoßen wird, wie es bisher immer der Fall war.

Auf der Jahreshauptversammlung im vergangenen November hat Herr Kipp nach mehr als einem halben Jahrhundert die Verantwortung für den von ihm mitgegründeten Verein in unsere Hände gelegt. Margarete Klein ist zur neuen Vorsitzenden, Frau Elfriede Neugebauer zu ihrer Stellvertreterin gewählt worden. Alle anderen Vorstandsmitglieder sind mit entsprechenden Aufgabenbereichen in ihren Ämtern bestätigt worden.

Gemeinsam haben wir ein Programm zusammengestellt, das auf die bis heute wirksamen Veränderungen durch Luthers Veröffentlichung seiner 95 Thesen am 31. Oktober 1517 eingeht und eine Einstimmung auf die sicherlich sehr zahlreichen Veranstaltungsangebote im Jubiläumsjahr darstellt.

In Zukunft werden wir unser Programm dahingehend erweitern, dass wir ein bis zwei Tagesfahrten zu interessanten Ausstellungen in der umfangreichen Museumslandschaft unserer Region anbieten. In der Presse und auf unserer Homepage werden diese Veranstaltungen kurzfristig angekündigt und müssen nicht im engen Kontext zum Jahresthema stehen.

Wir danken allen für das uns bisher entgegengebrachte Vertrauen. Freuen Sie sich mit uns auf eine sicherlich interessante und unterhaltsame Veranstaltungsreihe mit dem Thema:

„Am Vorabend der Reformation“.

Im Namen des Vorstandes

Margarete Klein
Vorsitzende

Mittwoch
18. November
2015
19:30 Uhr
Pfarrsaal
Liesborn



Foto: privat

Menschen auf der Suche nach einem gnädigen Gott

Zur Eröffnung der 53. Saison 2015-2016, die unter dem Thema „Am Vorabend der Reformation – Menschen auf der Suche nach dem gnädigen Gott“ steht, konnte für den in das Jahresprogramm einführenden Vortrag Superintendent Hans Werner Schneider aus Bünde gewonnen werden.

Hans Werner Schneider, Jahrgang 1947, war nach dem Vikariat wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Münster und von 1977 bis 1990 Pfarrer der Kirchengemeinde Westerkapeln bei Osnabrück. Von 1991 bis zum Eintritt in den Ruhestand war er zwei Jahrzehnte Superintendent des Kirchenkreises Tecklenburg. Viele Jahre war er Mitglied der Synode der EKD und Mitglied zahlreicher Gremien in Kirche und Diakonie. Seit seinem Eintritt in den Ruhestand lebt Herr Schneider in Bünde.

In seinem Vortrag geht es um den Vorabend der Reformation, und um die Lage der Menschen in religiöser, kultureller Hinsicht, sowie um die gesellschaftliche Situation in der Zeit kurz vor der Reformation. Der Vorabend der Reformation war von Ängsten und der Sehnsucht nach der Gnade Gottes geprägt. Die Lebensfragen der Menschen in der Zeit vor der Reformation sind wichtig für das Verständnis des reformatorischen Durchbruchs.

Eintritt frei

Anschließend findet die Jahreshauptversammlung statt, zu der alle Mitglieder und an der Arbeit des Kulturrings Interessierte herzlich eingeladen sind.

Sonntag
14. Februar
2016
17 Uhr
St. Nikolaus
Kirche
Diestedde

Musik verbindet Menschen

„Von guten Mächten wunderbar geborgen...“

Wir Menschen besitzen mit unserer Stimme das beeindruckendste Instrument, das wir erklingen lassen können. Alle Ebenen der Emotionen können mit der Stimme hörbar gemacht werden. Wohltönende Laute werden zu Musik in unseren Ohren und verführen Menschen zum Mitmachen. Besonders die christliche Religion besitzt mit ihrem umfangreichen Spektrum musikalischer Gestaltungselemente ein Instrumentarium, das Menschen immer wieder zu einem versteht. Der Kulturring lädt am ersten Sonntag in der Passionszeit alle ein, die Freude daran haben, ein Lied auf Gott, den allmächtigen Schöpfer „des Himmels und der Erden“ anzustimmen.

Orgel und Posaunen unterstützen den Gesang und führen durch das abwechslungsreiche Programm.

Ebenso die Pfarrer bzw. Vertreter der Katholischen und der Evangelischen Kirchengemeinde begleiten die Veranstaltung.

Eintritt frei

Foto: Margarete Klein



Fr bis So
12. bis 13. März
2016

Auf den Spuren Martin Luthers in Eisleben, Mansfeld und Erfurt

Diese Kurzreise führt nach Eisleben und Mansfeld, den Orten von Martin Luthers Kindheit und Jugend, sowie nach Erfurt, wo er bis zum Eintritt in das Kloster der Augustiner Jura studiert hat. Mehr aus Zufall ist Luther in seinem Geburtsort Eisleben auch verstorben.

Erstes Ziel werden deshalb das Geburtshaus und auch sein Sterbehause sein. Anschließend wird das nicht weit entfernte Mansfeld besucht, wohin Luthers Eltern kurz nach seiner Geburt umgezogen waren. Hier verbrachte er seine Kindheit und Jugend bis 1497. In einem Brief von 1545 schrieb Luther unter anderem „Ich bin ein Mansfeldisch Kind...“. Bei der Führung durch sein Elternhaus und das neu errichtete Museum bekommt man hervorragende Einblicke in die Lebenssituation seiner Zeit und die seiner Familie.

Am zweiten Tag steht das Augustinerkloster in Erfurt im Mittelpunkt. Bei einer Führung durch die zum Teil noch aus Luthers Zeiten erhaltene Anlage mit der Kirche werden Luthers religiöse Seite, wie auch seine Weltschau verdeutlicht. Anschließend bleibt noch genügend Zeit, das historische Zentrum Erfurts zu genießen, ehe die Rückfahrt angetreten wird.

Das 4-Sterne-Radisson Blu in Erfurt ist der Übernachtungsort.

*Kosten für Fahrt, eine Übernachtung mit Frühstücksbuffet und alle Eintritte und Führungen:
155 €*

Die Anmeldung ist ab sofort möglich

Tel. 02523 / 8573 oder

per E-Mail: M.Klein@KulturringLiesborn.de



Die genauen Abfahrtszeiten und Zustiegsorte werden bei Anmeldung mitgeteilt.

Do bis So
26. bis 29. Mai
2016
Wittenberg-
Torgau-
Pirna-Bautzen-
Görlitz-
Herrnhut-
Zittau

Abschlussfahrt an Orte des gelebten Glaubens

Vor 500 Jahren war Sachsen im Deutschen Reich ein Gebiet von herausragender wirtschaftlicher und kultureller Bedeutung. Viele kulturelle Impulse, die bis heute nachwirken, gingen von dieser Region aus.

Diese Abschlussfahrt zum Jahresthema „Am Vorabend der Reformation“ führt an Orte, die bis heute ein lebhaftes Zeugnis ihrer Bedeutung vor, während und nach der Reformation ablegen.

In Wittenberg werden die Schlosskirche und Luthers Wohnhaus besichtigt. In Torgau hat Katharina von Bora, Luthers Ehefrau, in der Stadtkirche St. Marien ihre letzte Ruhe gefunden. Luthers Gegenspieler, der Ablasshändler Tetzel, stammte aus Pirna. Bautzen wird vom mächtigen Dom St. Petri, die bis heute als Simultankirche genutzt wird, überragt. Die berühmte Sonnenorgel der St. Peter und Paul Kirche in Görlitz wird sicherlich im Rahmen eines kleinen Konzertes die Reisetilnehmer zu begeistern wissen.

Die kunstvoll gefertigten Papiersterne aus Herrnhut schmücken viele Kirchen und Wohnungen in der Advents- und Weihnachtszeit. Zittau wurde wie Görlitz im letzten Krieg nicht zerstört, so dass sich auch hier ein restauriertes Stadtbild zeigt, das dem Besucher das Lebensgefühl der Menschen in der Vergangenheit nachempfinden lässt. Ein Höhepunkt stellt sicherlich der Besuch des Museums „Kirche zum Heiligen Kreuz“ dar, denn hier ist seit 2005 das 1472 gestiftete große Fastentuch zu bestaunen, das noch über 200 Jahre nach der Reformation in der Fastenzeit den Altarraum optisch vom Kirchenschiff trennte. Alle aufgesuchten Orte rücken die das Christentum einenden Inhalte in den Vordergrund, lassen aber auch die Unterschiede zwischen beiden Konfessionen bewusst werden.

Kosten: 365 € für Fahrt, Übernachtung, Frühstück, Eintritte und Führungen.

Anmeldungen ab sofort bei:

Margarete Klein, Tel. 02523 / 8573 oder

per E-Mail: M.Klein@KulturringLiesborn.de



Lutherrose

Die genauen Abfahrtszeiten und Zustiegsorte werden bei Anmeldung mitgeteilt.

Samstag
25. Juni
2016

Fahrt zur Pina Bausch Ausstellung in der Bundeskunsthalle in Bonn

Ab dieser Saison wird der Kulturring Liesborn neben den Veranstaltungen im Rahmen des Jahresthemas eine oder mehrere Fahrten zu Ausstellungs- und Veranstaltungsorten durchführen, die als Tagesveranstaltung kurzfristig angeboten werden.

Die Fahrt zum Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland und zur Bundeskunsthalle mit der Ausstellung „Karl Lagerfeld. Modemethode“ am 25. Juli 2015 war der Auftakt zu diesem zusätzlichen Veranstaltungsangebot.

Für die Saison 2015–2016 haben wir bereits eine Ausstellung ins Auge gefasst, die ihr Interesse wecken dürfte. In der Bundeskunsthalle in Bonn, in Kooperation mit der Pina Bausch Foundation, Wuppertal, wird eine Ausstellung zu Ehren von Pina Bausch, der Pionierin des modernen Tanztheaters stattfinden, bei der „mit Objekten, Installationen, Fotografien und Videos aus 40 Jahren Tanztheater Wuppertal“ das Lebenswerk dieser Ausnahmekünstlerin begreifbar gemacht wird.

Neben dem Besuch der Ausstellung wird ein geführter Spaziergang durch das historische Zentrum Bonns angeboten.

Kosten: 40 € pro Person

Anmeldung: bis zum 15. Juni 2016

unter Tel. 02523 / 8573 oder per E-Mail:

M.Klein@KulturringLiesborn.de

Abfahrtsorte:

7:40 Uhr Diestedde, Münsterstr.

7:50 Uhr Wadersloh, Rathaus

7:55 Uhr Liesborn, Bahnhof

8:10 Uhr Lippstadt, Ev. Gymnasium



*Foto:
Ute Neumann-Beeck*

Freitag
27. November
2015
20 Uhr
Stadttheater
Lippstadt

Krach im Hause Gott

Eine himmlische Komödie von Felix Mitterer mit Bernhard Bettermann, Nini Fiedler u.a.
Theatergastspiele Kempf

Konferenz im Himmel: Gott Vater ist seiner Schöpfung, der Menschheit, überdrüssig und will sie vernichten. Er ruft Jesus, den Heiligen Geist und Satan zusammen, um im letzten Gericht über die Zukunft der Menschheit zu verhandeln. Bevor die Debatte allerdings ernsthaft beginnen kann, verstricken sich die vier grundverschiedenen Charaktere in recht irdisch-menschlich anmutenden Konflikten und persönlichen Beleidigungen.

„Krach im Hause Gott“ von Felix Mitterer bietet einen kritischen und mit viel Wortwitz und Charme angereicherten, sehr humorvollen Blick auf Kirche, Glauben und Machtverhältnisse: ein geistvolles, himmlisches Vergnügen!



Foto:
Christian Kaufmann

Freitag
4. Dezember
2015
20 Uhr
Stadttheater
Lippstadt

Schwanensee

Der Inbegriff des klassischen Balletts mit dem Moldawischen Nationalballett
Musik: Peter I. Tschaikowsky
über 40 Mitwirkende, art Stage

„Schwanensee“ wurde wegen der Schönheit seiner musikalischen und choreographischen Gestaltung zum Inbegriff des klassischen Balletts. Tschaikowsky schuf mit dieser Ballettkomposition ein Werk von höchster künstlerischer Qualität. Dabei wurde die Moskauer Uraufführung zu einem katastrophalen Misserfolg. Ausstattung und Kostüme ließen zu wünschen übrig und der Dirigent hatte Probleme mit seinem Taktstock. Die weltbekannten Melodien, die zu den Meistwerken der klassischen Musikliteratur gehören und eine großartige Inszenierung mit dem Moldawischen Nationalballett - tänzerisch perfekt und exzellent besetzt – versprechen einen exquisiten Ballettabend.



Foto: art stage

Dienstag
22. Dezember
2015
20 Uhr
Stadttheater
Lippstadt



Foto: Christian Kerber

David & Götz – Die Showpianisten

"Mit Herz und Hand" –
und auch Weihnachtsmusik

David & Götz sind Deutschlands Klavier-Duo Nr. 1 an zwei Konzertflügeln. Die Balance zwischen Klassik, Grand Hits gesungen im Duett, Musical, Swing, Boogie und Rock'n Roll meistern die beiden Künstler bravourös. Ihre mit witzig-originellen Moderationen garnierte Darbietung begeistert das Publikum in höchstem Maße. „Mit Herz und Hand“ lautet der vielversprechende Titel des neuen Programms. Exklusiv für das Lippstädter Publikum erweitern die beiden virtuosen Künstler ihr „Herz und Hand“-Programm um weihnachtliche Elemente. Die Zuschauer erleben einen unvergesslichen Konzert-Abend, bei dem die Künstler an die Grenze des pianistisch Machbaren gehen werden.

Mittwoch
3. Februar
2016
20 Uhr
Stadttheater
Lippstadt

Des Teufels General

Spannendes Schauspiel von Carl Zuckmayer
Auseinandersetzung mit Widerstand und Mitläufertum im zweiten Weltkrieg
Mit Gerd Silberbauer und vielen anderen
Euro-Studio Landgraf

Wer ist Freund oder Feind? Was bedeuten Schuld und Verantwortung? Wie kann man dem Mitläufertum widerstehen? Zu Ehren einiger beurlaubter Front-Offiziere gibt Fliegergeneral Harras, der von der Gestapo verdächtigt wird in die Sabotageaffäre um mysteriöse Abstürze von Kampfmaschinen verwickelt zu sein, im Spätherbst 1941 in einem Berliner Restaurant eine Gesellschaft. Der Tod seines Freundes, Oberst Eilers, zwingt den bestürzten Harras dazu, seine Verantwortung und Mitschuld anzuerkennen. Die Theaterversion des berühmten Zuckmayer-Schauspiels wurde von Regisseur Klaus Kusenbergs entstaubt und dadurch temporeich inszeniert. Geblieben ist aber Zuckmayers Frage nach der Mitschuld der Mitläufer und ob der Zweck die Mittel heiligt, wenn Widerstand als Sabotageakt den Tod unschuldiger Menschen in Kauf nimmt.



Foto: privat

Mittwoch **Viva Verdi**

**16. März
2016**

20 Uhr
Stadttheater
Lippstadt



Foto: art stage

Große Operngala mit der Opera Romana
Ein Streifzug durch die Opernwelt des 19. Jh.
art Stage

Opernfreunde können sich auf eine szenische Gala freuen, die zu bekannten Opern Verdis, wie Nabucco, Rigoletto, La Traviata, Troubadour und Aida einlädt. Der Augen- und Ohrenschauspieler wird durch die klangvollen Stimmen und wunderschönen Kostüme der Künstler unterstrichen.

Zu einem Gala-Abend der Superlative lädt die Opera Romana ein, in dem in szenischer Inszenierung Meisterwerke des von Solisten, Chor, Ballett und dem Orchester zur Aufführung gelangen werden. „Verdi erleben“ – so lautet das Motto dieser Gala des etwa 100 Mitglieder umfassenden Ensembles.

Freitag

**15. April
2016**

20 Uhr
Stadttheater
Lippstadt



Foto: Regina Brocke

Familie Flöz: Haydi!

Die neue Produktion mit Schauspiel, Maskentheater und Puppenspiel

Sie ist für ihr außergewöhnliches Maskenspiel bekannt. Doch in der aktuellen Produktion „Haydi!“ erweitert Familie Flöz ihr Repertoire. Mehr Schauspiel kommt neben dem Maskenspiel und Puppenspiel zum Einsatz.

Früh morgens, irgendwo in einer Grenzstation der reichen Welt, schnorcht der erste Kaffee durch die Maschine. Die Guppys im Aquarium beobachten die internationale Beamten-Crew bei der Arbeit. Oberste Priorität: Grenzen ziehen, halten und verwalten. Ein Strom von Reisenden nähert sich dem Hoheitsgebiet. Die Strategen wissen: Es zieht ein Sturm auf – Haydi! Familie Flöz jagt in ihrem neuen Stück dem flüchtigen Zipfel einer Utopie nach, die allen ein Zuhause versprechen mag und doch scheitern muss. Inspiriert von der archetypischen Figur des Flüchtlings, verwebt das Ensemble ein Panoptikum der eigentümlichen Flöz-Charaktere mit Motiven von der Erzählung „Heidi“.

Freitag
6. November
2015
10 Uhr
Stadttheater
Lippstadt

Die drei ??? Kids und du – Zirkus der Rätsel

Mitmachtheater und Detektiv-Show
Theater auf Tour

Das Ensemble lädt zu einem spannenden und interaktiven Abenteuer für die ganze Familie ein. „Die drei ??? Kids und du – Zirkus der Rätsel“ heißt das aufregende Mitmachtheater, bei dem die Hilfe kleiner Spürnasen gefragt ist: Auf dem Schrottplatz von Onkel Titus gastiert ein Wanderzirkus, bei dem seltsame Dinge geschehen. Die drei ??? Kids nehmen sich dieses Falles an und stoßen dabei auf ein uraltes Geheimnis, das den Zirkus umgibt. Doch die drei ??? Kids sind nicht die einzigen, die versuchen hinter das Geheimnis zu kommen. Also brauchen Justus, Peter und Bob die Hilfe des Publikums – ein Fall und 1.000 Spuren. Welche davon ist wichtig, welche führt in die Irre? Die Zuschauer sind live dabei und entscheiden: Welche Tür ist die richtige? Welchen Weg sollen die drei aufgeweckten Spürnasen einschlagen? Und welche Kiste soll geöffnet werden?

Veranstalter: KWL, Grundschule Diestedde

Freitag
18. Dezember
2015
10 Uhr
Stadttheater
Lippstadt

Ronja Räubertochter

Lindgren-Klassiker als Bühnenfassung
Landestheater Detmold

Ronja, Tochter des Räuberhauptmanns Mattis, wächst in der Mattisburg im Mattiswald auf. Die Burg ist durch einen Blitz, der einen Höllenschlund hinterließ, zwei geteilt. Einen Gebäudeteil hat sich ausgerechnet der Erzfeind von Mattis, der berühmte Räuberhauptmann Borka mit seiner Bande in Besitz genommen. Trotz der kriegerischen Atmosphäre unternimmt die neugierige Ronja weiter ihre ausschweifenden Ausflüge außerhalb der Mattisburg und trifft dort nicht nur Rumpelwichte, Wilddruden und Graugnome, sondern auch Birk, den Sohn von Räuberhauptmann Borka. Die beiden Kinder werden gute Freunde. Doch leider stehen sich die Räuberbanden unversöhnlich gegenüber...

Veranstalter: KWL,
Grundschule Wadersloh und Diestedde

Freitag
29. April
2016
10 Uhr
Stadttheater
Lippstadt

Die wilden Kerle – Sei dabei, Du spielst mit! **Der Angriff der Unbesiegbaren**

von Joachim Masannek
Theater auf Tour

Es ist ein nicht enden wollender Winter – die Wilden Kerle leiden und langweilen sich zu Tode, sie wollen endlich wieder Fußball spielen! Als sie es schaffen, mit ihrer Fußballmagie den Winter zu vertreiben und sich darauf freuen, endlich wieder ihren Bolzplatz mit Leben zu füllen, ist dieser von den fiesen Unbesiegbaren, der Bande vom dicken Michi, besetzt. Die Wilden Kerle fordern diese übermächtigen Gegner zum alles entscheidenden Match – vorher jedoch müssen sie erst einmal einen Trainer finden...

Das „Theater auf Tour“ unterhält seit über 20 Jahren mit einem facetten- und abwechslungsreichen Programm sein treues Publikum. In dieser Spielzeit trumpt das Ensemble gleich mit zwei Mitmach-Theaterstücken in Lippstadt auf, denn auch „Die drei ??? Kids“ werden zu Beginn der Kinder- und Jugendtheater-Spielzeit aufgeführt.

Wieder einmal setzt das „Theater auf Tour“-Team sein wichtigstes Ziel um und lädt mit der Geschichte über die beliebten „Wilden Kerle“ seine Zuschauer zu einem Ausflug in die Welt der Phantasie ein. Es gibt ein fröhliches Wiedersehen mit den beliebten Figuren und spannende (Fußball-)Augenblicke.

Veranstalter: KWL, Grundschule Wadersloh



Himmelschöre – Engellieder



Nach einem erfolgreichen Start in der vergangenen Saison wird Frau Elena Borisovets die bei den Vorschulkindern beliebte Veranstaltungsreihe Himmelschöre – Engellieder fortsetzen.

Frau Borisovets, Organistin an der Kirche St. Margaretha in Wadersloh, wird nach Absprache mit den Kindergärten der Gemeinde Wadersloh an den Orgeln in Diestedde, Wadersloh und Liesborn den Kindern die „Königin“ unter den Instrumenten vorstellen.

Vielleicht lässt sich eines der Kinder bei der Begegnung mit der Orgel so für dieses Instrument begeistern, dass es eines Tages die Lust verspürt, das Orgelspiel zu erlernen.

Abonnementpreise: 120 € und 135 €
einschließlich Fahrtkosten nach Lippstadt

Abfahrtszeiten:

Diestedde, Wächter	19:15 Uhr
Wadersloh, Kirche	19:25 Uhr
Liesborn, Bahnhof	19:30 Uhr

ABO-Anmeldung:

Ruth Wiedermann, Tel.: 02523 1660 oder
per E-Mail: R.Wiedermann@KulturringLiesborn.de

Anmeldungen für Fahrten:

Margarete Klein, Tel.: 02523 8573
oder per E-Mail: M.Klein@KulturringLiesborn.de

Herausgeber:

Kulturring Liesborn e.V.
Veringstr. 6, 59329 Wadersloh-Liesborn
Tel.: 02523 8573
Redaktion: Ruth Wiedermann
Druck: DIE druckwerkstatt

Programmübersicht

November/Dezember 2015

- Freitag**
6. 11. 2015 **Die drei ??? Kids und du – Zirkus der Rätsel**
Kindervorstellung in Lippstadt
- Mittwoch**
18. 11. 2015 **Am Vorabend der Reformation**
Jahreshauptversammlung
- Freitag**
27. 11. 2015 **Krach im Hause Gott**
Abonnementvorstellung in Lippstadt
- Freitag**
04. 12. 2015 **Schwanensee**
Abonnementvorstellung in Lippstadt
- Freitag**
18. 12. 2015 **Ronja Räubertochter**
Kindervorstellung in Lippstadt
- Dienstag**
22. 12. 2015 **David & Götz – Die Showpianisten**
Abonnementvorstellung in Lippstadt

Jan./Feb. 2016

- Januar 2016** **Himmelschöre – Engellieder**
- Mittwoch**
3. 02. 2016 **Des Teufels General**
Abonnementvorstellung in Lippstadt
- Sonntag**
14. 02. 2016 **Musik verbindet Menschen**
St. Nikolaus-Kirche Diestedde

März 2016

- 12. bis 13. 03. 2016** **Auf den Spuren Martin Luthers**
Kurzreise nach Eisleben,
Mansfeld und Erfurt
- Mittwoch**
16. 03. 2016 **Viva Verdi – Große Operngala**
Abonnementvorstellung in Lippstadt

April 2016

- Freitag**
15. 04. 2016 **Familie Flöz: Haydi!**
Abonnementvorstellung in Lippstadt
- Freitag**
29. 04. 2016 **Die wilden Kerle – Sei dabei, Du spielst mit!**
Kindervorstellung in Lippstadt

Mai/Juni 2016

- 26. bis 29. 05. 2016** **Wittenberg, Torgau, Pirna, Bautzen, Görlitz, Herrnhut und Zittau**
Bildungsreise
- Samstag**
25. 06. 2016 **Pina Bausch Ausstellung**
Tagesfahrt nach Bonn

Goldhammer

Heizung

Sanitär

Alternativenergien

Ihr Fach- und
Ausbildungsbetrieb
seit 1919

**Goldhammer
GmbH & Co. KG**

Centraliapark 1

59329 Wadersloh

Telefon 02523.1481

Fax 02523.940445

info@goldhammer-tga.de

www.goldhammer-tga.de

*... bei uns sind Sie
goldrichtig!*